

Exkursion der BN-Ortsgruppe Großaitingen zum ‚Haus im Moos‘

Eine Exkursion führte uns 10 interessierte Mitglieder der Ortsgruppe Großaitingen des Bund Naturschutz in Bayern e.V. am 9. Juli zum ‚Haus im Moos‘ bei Karlshuld in der Nähe von Schrobenhausen.

Das ‚Haus im Moos‘ ist Teil einer Bildungseinrichtung und umfasst ein Heimatmuseum, ein großes Freigelände für das ‚Wisentprojekt Donaumoos‘ und ein weitläufiges Freilichtmuseum, das den Besuchern die 200jährige Besiedlungsgeschichte dieses Niedermoors eindrucksvoll nahe bringt. Unter der sachkundigen Führung von Herrn Peter Jannetti erfuhren wir, dass im 18. Jahrhundert auf Initiative des damaligen Bayerischen Kurfürsten Karl Theodor Siedler in dieses Gebiet geholt wurden, die in mühsamer Arbeit das Donaumoos entwässerten und nach und nach in fruchtbares Ackerland verwandelten. Wie hart und entbehrensreich das Leben dieser Menschen gewesen sein musste, wurde uns von Herrn Jannetti in den drei noch erhaltenen Donaumooshäusern auf dem Museumsgelände erläutert. Auf unser besonderes Interesse stieß das „Wisentprojekt Donaumoos“, in dem Eignung von Wisenten zur Beweidung von Standorten wie das Donaumoos untersucht wird.

Das anschließende gemeinsame Mittagessen im „Rosinger Hof“, ebenfalls ein ehemaliger Moosbauernhof, und ein gemeinsamer Spaziergang entlang des Moos-Erlebnispfads rundeten diesen gelungenen Ausflug ab.